



DIŞ EKONOMİK İLİŞKİLER KURULU  
FOREIGN ECONOMIC RELATIONS BOARD

Der globale Horizont der  
türkischen Geschäftswelt

---



## 1. DEİK – Über uns

Der Diş Ekonomik İlişkiler Kurulu DEİK – Rat für Außenwirtschaftsbeziehungen der Türkei, kurz Außenwirtschaftsrat, wurde 1986 zu dem Zweck ins Leben gerufen, die Beziehungen der türkischen Privatwirtschaft mit dem Ausland zu organisieren und anzuleiten. Besondere Schwerpunkte seiner Aufgaben waren: Außenhandel, internationale Investitionen, Dienstleistungen, Übernahme von Leistungsaufträgen, Logistikleistungen, Analyse von Investitionsmöglichkeiten im In- und Ausland, Exportförderung und die Koordination von sonstigen Aktivitäten zur Geschäftsentwicklung.

Im Rahmen einer Umstrukturierung im Jahr 2014 wurde dem DEİK mit Gesetz Nr. 6552 vom 11. September 2014 die „Zuständigkeit zur Führung der Außenwirtschaftsbeziehungen der türkischen Privatwirtschaft“ übertragen. DEİK wurde damit zu einer Institution der türkischen „Wirtschaftsdiplomatie“ aufgewertet. Zum Außenwirtschaftsrat gehören Gründerverbände und individuelle Unternehmen, die die Geschäftswelt der Türkei und ihre führenden Unternehmer repräsentieren, sowie als Auslandsvertretungen über 100 Wirtschaftsräte.



Anzahl  
Wirtschaftsräte

101



bilaterale  
Wirtschaftsräte

135



branchen-  
spezifische  
Wirtschaftsräte

5



Wirtschaftsräte  
für besondere  
Aufgaben

2

**DEİK in  
Zahlen** 



## DEiKs Vision

Mit jedem Tag bringt die Globalisierungsbewegung Menschen, Länder und selbst Kontinente ein Stückchen näher zusammen. Diese Bewegung fördert den wechselseitigen Austausch, überwindet physische Grenzen, erlaubt den immer freieren Fluss von internationalem Kapital und trägt so zur Neuordnung der Weltwirtschaft bei. Infolge dessen lassen sich Außenwirtschaftsbeziehungen nicht länger auf die drei Faktoren Einfuhren, Einfuhren und Investitionen reduzieren. Die Weltwirtschaft durchläuft eine Phase des Wandels. Im Lichte dieses Umbruchs sieht DEİK in Außenwirtschaftsbeziehungen mehr als nur Handel und misst ihnen eine Bedeutung bei, die über Einfluss, globale Politik und nationale Vertretung hinausgeht.

Seinem Selbstverständnis nach ist DEİK mehr als ein Zusammenschluss von Geschäftsleuten. DEİK begreift Außenwirtschaftsbeziehungen als die Grundlage unserer heutigen Zivilisation, als Mittler im interkulturellen Austausch und als treibende Kraft der Entwicklung der Menschheit.

DEİK ist das Fenster der Türkei zur Welt, der globale Vertreter der Werte, Visionen und des Potenzials unseres Landes, der Gründer eines Netzwerks, in dessen Vermittlung unser Land mit globalen Akteuren interagiert, der Geist, der das Wesen des internationalen Außenhandels versteht.

DEİK ist der „globale Horizont“ der Türkei.

**Auf der Grundlage dieses Selbstverständnisses verfolgt DEİK die folgende Vision:**

### Eine Türkei,

- in der Staat, Privatwirtschaft und Zivilgesellschaft kooperieren und die darin auf regionaler wie auf globaler Ebene als Vorbild dient für wirtschaftliche und politische Entwicklung.
- die makroökonomische Stabilität erreicht hat.
- die global wettbewerbsfähig ist; in der führende Unternehmer zuhause sind und die Herkunftsland führender Marken ist.
- die Hochtechnologie hervorbringt.
- die innovativ ist.
- auf die ein bedeutender Anteil des Welthandels entfällt.
- die zu den weltweit führenden Investitions-, Finanz- und F&E-Standorten gehört.
- die in allen Bereichen moderne Standards anwendet.





## DEiKs Mission

DEİK ist ein wichtiger Vertreter der türkischen Wirtschaft und ihres produktiven, Wert schöpfenden, legale Beschäftigung schaffenden Leistungsvermögens und ihres Außenhandelspotenzials. In dieser Leistungskapazität spiegelt sich die Kompetenz seiner Gründerverbände und seiner Mitgliedsorganisationen wieder.

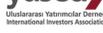
DEİK will seinen Teil zum Aufbau einer sozialen Ordnung beitragen, die sich einer wettbewerbsorientierten Marktwirtschaft, nachhaltigem Wachstum und einer partizipativen Demokratie verpflichtet fühlt. Zur Erreichung dieser Ziele hat DEİK die folgende Mission übernommen.

- Stellungnahme zu Fragen von Interesse gegenüber öffentlichen Institutionen und Einrichtungen und Bekanntgabe des eigenen Standpunkts;
- Unterstützung von Unternehmen bei der Erschließung neuer Märkte und der Vertiefung ihrer Marktpräsenz;
- Organisation von nationalen und internationalen Veranstaltungen;
- Formulierung und Umsetzung von Strategien und politischen Maßnahmen zu Außenwirtschaftsbeziehungen;
- Beschaffung und Erarbeitung von Informationen, die von der Geschäftswelt für ihre Wirtschaftsbeziehungen mit dem Ausland benötigt werden;
- Durchführung von Aktivitäten mit dem Ziel, Auslandskapital in die Türkei zu holen;
- Ausweitung nationaler, regionaler und globaler Netzwerke, die die Privatwirtschaft für die Durchführung ihrer Tätigkeiten benötigt;
- Organisation von Schulungsprogrammen mit dem Ziel, die unternehmerische Kapazität von Firmen zu verbessern, damit sie in die Lage versetzt werden, in die Liga der globalen Akteure aufzusteigen;
- Durchführung von Aktivitäten zur Unterstützung der Diplomatie des Landes sowie Beiträge zur Entwicklung von bilateralen und multilateralen Beziehungen;
- Vertretung der türkischen Geschäftswelt in internationalen und multinationalen Organisationen sowie Lobbyaktivitäten auf internationalen Plattformen.



STARK DANK STARKER  
GRÜNDERVERBÄNDE

UND  
ORGANISATIONEN



TURKISH  
CLOTHING  
MANUFACTURERS'  
ASSOCIATION



TÜRKİYE  
GIYİM  
SANAYİCİLERİ  
DERNEĞİ



1882  
KONYA TİCARET ODASI  
KONYA CHAMBER OF COMMERCE



İZMİR TİCARET ODASI



Türkiye Müteahhitler Birliği



ADANA SANAYİ ODASI



TÜRK - ARAP ÜLKELERİ İŞADAMLARI DERNEĞİ  
جمعية رجال الأعمال العربیة الترتیبة  
TURKISH - ARAB COUNTRIES BUSINESSMEN ASSOCIATION

GEMİ VE YAT  
İHRACATÇILARI  
BİRLİĞİ



KONYA  
SANAYİ ODASI



ULUDAĞ MEYVE SEZELİ MADENLER İHRACATÇILARI BİRLİĞİ



MÜCEVHER  
İHRACATÇILARI BİRLİĞİ



AKİB  
Akademi Stratejik Müşavirleri



# 101

Gründerverbände  
und - organisationen

## DEİKs Aktivitäten

DEİK organisiert internationale Veranstaltungen zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen der Türkei und anderen Ländern und deren Wirtschaft sowie zur Ausweitung des bilateralen Handels.

Diese Veranstaltungen bringen hochrangige Staatsvertreter, Politiker, Repräsentanten der Geschäftswelt, Geschäftsleute, Unternehmer, Wissenschaftler und Vertreter von Organisationen der Zivilgesellschaft aus der Türkei und anderen Ländern zusammen und dienen dem Zweck der Anbahnung intensiver Geschäftsbeziehungen und der Aufnahme der Zusammenarbeit in Bereichen von gemeinsamen Interesse. Diese Kooperation mit internationalen Organisationen und die Ausweitung bereits existierender Formen der Kollaboration schaffen neue Möglichkeiten für die Geschäftswelt der Türkei.

Neben der Durchführung derartiger Veranstaltungen legt DEİK ganz besonderes Gewicht auf Kompetenz orientierte Aktivitäten. Dazu gehört die Entwicklung von Strategien zur Förderung, Ausweitung und Verbesserung der Außenwirtschaftsbeziehungen des Landes. Dazu betreibt DEİK Studien und gibt Veröffentlichungen und Berichte mit Schwerpunkt Außenwirtschaftsbeziehungen der türkischen Geschäftswelt heraus. In diesem Zusammenhang arbeitet DEİK an der Herausbildung und Förderung von Kompetenzen. Dazu gehören der Export von Dienstleistungen, Investitionen aber auch die Verbesserung der Finanzierungs- und Exportkapazität türkischer KMU. Weiter arbeitet DEİK an der Neuanpassung des Verständnisses von Unternehmertum und der daran gestellten Herausforderungen im Rahmen des globalen Wandels. Dazu setzt DEİK in seiner Zentrale erfahrene Mitarbeiter ein, die bei ihrer Arbeit von „Arbeitsgruppen“ unterstützt werden, in denen DEİK-Mitglieder tätig sind.





## DEiKs Organisationsstruktur

DEİK ist ein Verband mit den Organen Mitgliederversammlung, Vorstand, Führungsrat und Aufsichtsrat. DEİK führt seine Aktivitäten mit Unterstützung seiner Gründerverbände und Mitglieder durch, die jedes für sich einflussreiche Vertreter der türkischen Privatwirtschaft sind. Die Wirtschaftsräte bilden das Rückgrat des DEİK; deren Exekutivkomitees wiederum sind verantwortlich für die Umsetzung der von DEiKs Organen gefassten Beschlüsse.



## Der Vorstand

Der DEİK-Vorstand wird von der Mitgliederversammlung für eine Amtszeit von vier Jahren gewählt. Dem Vorstand gehören 35 Personen an, von denen eine den Vorsitz übernimmt. Je ein Vorstandsmitglied vertritt die Gründerverbände TOBB, TIM, MÜSIAD und TMB; die weiteren Mitglieder werden unter den sonstigen Gründerorganisationen sowie den Präsidenten der Wirtschaftsräte und Delegierten ausgewählt. Der Vorstandsvorsitzende wird vom Wirtschaftsminister der Republik Türkei ernannt.



## Der Führungsrat

Der 13-köpfige Führungsrat wird vom Vorstand unter seinen eigenen Mitgliedern ausgewählt. Das Exekutivorgan setzt sich wie folgt zusammen: je ein Vertreter von TOBB, TIM, MÜSIAD und TMB, zwei Vertreter anderer Gründerorganisationen, drei Präsidenten von Wirtschaftsräten und ein Delegierter der Mitgliederversammlung. Der Vorstandsvorsitzende ist in Personalunion Leiter des Führungsrates, während der Kämmerer ein natürliches Mitglied des Rates ist. Der Führungsrat wählt zwei stellvertretende Vorsitzende.



## Der Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat wird von der Mitgliederversammlung unter den Delegierten ausgewählt. Seine Amtszeit beträgt vier Jahre. Dem Aufsichtsrat gehören fünf Haupt- und fünf Ersatzmitglieder an. Aufsichtsratsmitglieder dürfen nicht zugleich in anderen DEİK- oder Wirtschaftsratorganen tätig sein.



## DEiKs Wirtschaftsräte

Die Wirtschaftsräte bilden das Grundgerüst der DEİK-Organisation. Ihre Aufgabe besteht in der Umsetzung von Beschlüssen der DEİK-Organe. Sie erfüllen diese Aufgabe mithilfe von Exekutivkomitees.



## Generalsekretariat

Das Generalsekretariat ist ein Exekutivorgan der Gesamtorganisation und wird von einem Mitarbeiterstab geführt. Seine hochrangigste Führungskraft ist der Generalsekretär, der dem Vorstand gegenüber verantwortlich ist. Das Generalsekretariat ist mit der Organisation der Vorstandssitzungen und aller verbundenen Organe betraut, es gibt die Tagesordnung, Beschlüsse und Aktivitäten bekannt, es setzt Beschlüsse um und ist zuständig für alle Vorgänge im Zusammenhang mit dem Veranstaltungskalender der Organisation, dem Haushalt sowie der Umsetzung der Veranstaltungen und der Berichterstattung dazu. Das Generalsekretariat leitet außerdem im Rahmen der vom Vorstand definierten strategischen Vorgaben die Arbeit der Wirtschaftsräte an und stellt die Koordination zwischen den DEİK-Organen sicher.

# *DEiKs Wirtschaftsräte*



## **DEiKs Wirtschaftsräte**

Die Wirtschaftsräte setzen die Beschlüsse der DEiK-Organen mittels ihrer Exekutivkomitees um. Die Räte sind die elementaren Einheiten der Organisation; sie stellen die bilateralen und multilateralen Verbindungen her zu Unternehmen, Branchen und Interessensbereichen in dem Land, für das sie zuständig sind. Es gibt drei Kategorien von Wirtschaftsräten: „Bilaterale Wirtschaftsräte“, „Branchenspezifische Wirtschaftsräte“ und „Wirtschaftsräte für besondere Aufgaben“.

## **Bilaterale Wirtschaftsräte**

Die bilateralen Wirtschaftsräte werden auf der Grundlage von Vereinbarungen über Zusammenarbeit eingerichtet, die mit einer Counterpart-Organisation unterzeichnet werden. Zweck der Wirtschaftsräte ist Aufbau und Vertiefung bilateraler Wirtschaftsbeziehungen mit dem jeweiligen Vertragsland. Die bilateralen Wirtschaftsräte sind in sechs Regionalverbänden organisiert: Afrika, Amerika, Asien-Pazifik, Eurasien, Europa sowie Mittlerer Osten und Golfstaaten. Die Regionalverbände veranstalten alljährlich „Gemeinsame Wirtschaftsratssitzungen“ mit ihren Counterpart-Organisationen aus der Privatwirtschaft der entsprechenden Länder.

## **Die Wirtschaftsräte für besondere Aufgaben**

Die Wirtschaftsräte für besondere Aufgaben sind Teil des Welttürken -Wirtschaftsrates (2007), der türkische Geschäftsleute und Unternehmer mit Sitz im Ausland unter einem Dach vereint. Der Wirtschaftsrat für Auslandsinvestitionen (2013) wurde zu dem Zweck eingerichtet, um Einsichten zu gewinnen in die Dynamik von Auslandsinvestitionen der türkischen Privatwirtschaft, um Lösungen für damit verbundene Probleme zu entwickeln und um ein Höchstmaß an Koordination mit staatlichen Stellen sicherzustellen. Dieser Wirtschaftsrat hat sich zum Ziel gesetzt, in der Türkei die führende Autorität auf diesem Gebiet zu werden.

## **Branchenspezifische Wirtschaftsräte**

Das Wissen und die Erfahrungen der bilateralen Wirtschaftsräte werden in branchenspezifischen Studien aufgearbeitet, um den vertikalen Nutzen dieser Informationen zu erhöhen. 2010 beschloss der DEiK-Vorstand die Gründung von branchenspezifischen Wirtschaftsräten. Ihre Aufgabe ist die Sammlung und Aufarbeitung relevanter, branchenbezogener Informationen an zentraler Stelle, um daraus anschließend in Zusammenarbeit mit staatlichen Organisationen, der Privatwirtschaft und Vertretern der Zivilgesellschaft Entwicklungspläne abzuleiten. In diesem Zusammenhang führen die branchenspezifischen Wirtschaftsräte bilaterale Wirtschaftsgespräche und organisieren Werbeveranstaltungen im Ausland. Sie erstellen ferner Branchenberichte und arbeiten mit den Auslandsvertretungen von Zielländern zusammen, mit dem Ziel, die Wirtschaftsbedingungen zu verbessern.

Zur Verbesserung der Position der Türkei in der globalen Wertschöpfungskette und zur Förderung ihres Exportpotenzials im Bereich Dienstleistungen hat DEiK die folgenden branchenspezifischen Wirtschaftsräte eingerichtet: Wirtschaftsrat für Gesundheit und Tourismus (2010), Wirtschaftsrat für Bildungswirtschaft (2011), Wirtschaftsrat für Energiewirtschaft (2013), Wirtschaftsrat für Logistik (2013), Wirtschaftsrat für Internationale Technische Beratung (2013).

## **Arbeitsweise der Wirtschaftsräte**

Die bilateralen Wirtschaftsräte, die branchenspezifischen Wirtschaftsräte und die Wirtschaftsräte für besondere Aufgaben haben jeder eine eigene Mitgliederversammlung, die regelmäßig einmal im Jahr zusammentritt und alle zwei Jahre das Ratsorgan, das Exekutivkomitee, neu wählt. Die Mitglieder des Exekutivkomitees wählen anschließend unter ihren Mitgliedern den Komiteevorsitzenden.

Die Exekutivkomitees halten regelmäßig Sitzungen, um Möglichkeiten bilateraler oder multilateraler Zusammenarbeit zu besprechen, um Probleme zu analysieren und gegenwärtige Entwicklungen zu diskutieren. Die Komitees erarbeiten Vorschläge für politische Maßnahmen, für Problemlösungen sowie für Mechanismen, die der Verbesserung der Handels- und Wirtschaftsbeziehung dienen. Grundlage für diese Vorschläge bildet der vom DEiK-Vorstand definierte strategische Rahmenplan. Die Exekutivkomitees führen ferner Studien durch, um Geschäftsmöglichkeiten zu identifizieren. Eine weitere Aufgabe der Wirtschaftsräte ist die Organisation von Werbeveranstaltungen zu Themen, die in ihren Verantwortungsbereich fallen.

## DEiK/Amerika - Wirtschaftsräte

Wirtschaftsrat Türkei - USA  
Wirtschaftsrat Türkei - Argentinien  
Wirtschaftsrat Türkei - Brasilien  
Wirtschaftsrat Türkei - Ecuador  
Wirtschaftsrat Türkei - Kanada  
Wirtschaftsrat Türkei - Kolumbien  
Wirtschaftsrat Türkei - Kuba  
Wirtschaftsrat Türkei - Mexiko  
Wirtschaftsrat Türkei - Mittelamerika und Karibik  
Wirtschaftsrat Türkei - Peru  
Wirtschaftsrat Türkei - Chile  
Wirtschaftsrat Türkei - Venezuela

## DEiK/Afrika Wirtschaftsräte

Wirtschaftsrat Türkei - Angola  
Wirtschaftsrat Türkei - Benin  
Wirtschaftsrat Türkei - Burundi  
Wirtschaftsrat Türkei - Algerien  
Wirtschaftsrat Türkei - Dschibuti  
Wirtschaftsrat Türkei - Tschad  
Wirtschaftsrat Türkei - Äquatorial-Guinea  
Wirtschaftsrat Türkei - Äthiopien  
Wirtschaftsrat Türkei - Marokko  
Wirtschaftsrat Türkei - Elfenbeinküste  
Wirtschaftsrat Türkei - Gabun  
Wirtschaftsrat Türkei - Gambia  
Wirtschaftsrat Türkei - Ghana  
Wirtschaftsrat Türkei - Guinea  
Wirtschaftsrat Türkei - Südafrika  
Wirtschaftsrat Türkei - Kamerun  
Wirtschaftsrat Türkei - Kenia  
Wirtschaftsrat Türkei - Demokratische Republik Kongo  
Wirtschaftsrat Türkei - Republik Kongo  
Wirtschaftsrat Türkei - Libyen  
Wirtschaftsrat Türkei - Madagaskar  
Wirtschaftsrat Türkei - Malawi  
Wirtschaftsrat Türkei - Mali  
Wirtschaftsrat Türkei - Ägypten  
Wirtschaftsrat Türkei - Mauretanien  
Wirtschaftsrat Türkei - Mauritius  
Wirtschaftsrat Türkei - Mozambik  
Wirtschaftsrat Türkei - Niger  
Wirtschaftsrat Türkei - Nigeria  
Wirtschaftsrat Türkei - Ruanda  
Wirtschaftsrat Türkei - Senegal  
Wirtschaftsrat Türkei - Seychellen  
Wirtschaftsrat Türkei - Somalia  
Wirtschaftsrat Türkei - Sudan  
Wirtschaftsrat Türkei - Tansania  
Wirtschaftsrat Türkei - Tunesien  
Wirtschaftsrat Türkei - Uganda  
Wirtschaftsrat Türkei - Kapverdische Inseln  
Wirtschaftsrat Türkei - Sambia  
Wirtschaftsrat Türkei - Simbabwe

## DEiK/Euroasien - Wirtschaftsräte

Wirtschaftsrat Türkei - Afghanistan  
Wirtschaftsrat Türkei - Aserbaidshan  
Wirtschaftsrat Türkei - Belarus  
Wirtschaftsrat Türkei - Georgien  
Wirtschaftsrat Türkei - Kasachstan  
Wirtschaftsrat Türkei - Kirgisien  
Wirtschaftsrat Türkei - Mongolei  
Wirtschaftsrat Türkei - Moldawien  
Wirtschaftsrat Türkei - Usbekistan  
Wirtschaftsrat Türkei - Russland  
Wirtschaftsrat Türkei - Tadschikistan  
Wirtschaftsrat Türkei - Turkmenistan  
Wirtschaftsrat Türkei - Ukraine

## DEiK/Mittlerer Osten und Golfstaaten - Wirtschaftsräte

Wirtschaftsrat Türkei - Bahrain  
Wirtschaftsrat Türkei - Vereinigte  
Arabische Emirate  
Wirtschaftsrat Türkei - Palästina  
Wirtschaftsrat Türkei - Irak  
Wirtschaftsrat Türkei - Iran  
Wirtschaftsrat Türkei - Katar  
Wirtschaftsrat Türkei - Kuwait  
Wirtschaftsrat Türkei - Libanon  
Wirtschaftsrat Türkei - Syrien  
Wirtschaftsrat Türkei - Saudi-Arabien  
Wirtschaftsrat Türkei - Oman  
Wirtschaftsrat Türkei - Jordanien  
Wirtschaftsrat Türkei - Jemen

## DEiK-Wirtschaftsräte für besondere Aufgaben

Welttürken-Wirtschaftsrat (DTiK)  
Wirtschaftsrat für Auslandsinvestitionen

## Branchenspezifische DEiK-Wirtschaftsräte

Wirtschaftsrat für Bildungswirtschaft  
Wirtschaftsrat für Energiewirtschaft  
Wirtschaftsrat für Logistik  
Wirtschaftsrat für Gesundheit und Tourismus  
Wirtschaftsrat für International Technische  
Beratung

## DEiK/Asien - Pazifik - Wirtschaftsräte

Wirtschaftsrat Türkei - Australien  
Wirtschaftsrat Türkei - Bangladesch  
Wirtschaftsrat Türkei - China  
Wirtschaftsrat Türkei - Indonesien  
Wirtschaftsrat Türkei - Philippinen  
Wirtschaftsrat Türkei - Indien  
Wirtschaftsrat Türkei - Hong Kong  
Wirtschaftsrat Türkei - Japan  
Wirtschaftsrat Türkei - Kambodscha  
Wirtschaftsrat Türkei - Korea  
Wirtschaftsrat Türkei - Malaisen  
Wirtschaftsrat Türkei - Nepal  
Wirtschaftsrat Türkei - Pakistan  
Wirtschaftsrat Türkei - Singapur  
Wirtschaftsrat Türkei - Sri Lanka  
Wirtschaftsrat Türkei - Thailand  
Wirtschaftsrat Türkei - Taiwan  
Wirtschaftsrat Türkei - Vietnam  
Wirtschaftsrat Türkei - Neuseeland

## DEiK/Europa - Wirtschaftsräte

Wirtschaftsrat Türkei - Deutschland  
Wirtschaftsrat Türkei - Albanien  
Wirtschaftsrat Türkei - Österreich  
Wirtschaftsrat Türkei - Belgien  
Wirtschaftsrat Türkei - Bosnien-  
Herzegovina  
Wirtschaftsrat Türkei - Bulgarien  
Wirtschaftsrat Türkei - Tschechien  
Wirtschaftsrat Türkei - Dänemark  
Wirtschaftsrat Türkei - Estland  
Wirtschaftsrat Türkei - Finnland  
Wirtschaftsrat Türkei - Frankreich  
Wirtschaftsrat Türkei - Kroatien  
Wirtschaftsrat Türkei - Niederlande  
Wirtschaftsrat Türkei - Großbritannien  
Wirtschaftsrat Türkei - Irland  
Wirtschaftsrat Türkei - Spanien  
Wirtschaftsrat Türkei - Israel  
Wirtschaftsrat Türkei - Schweden  
Wirtschaftsrat Türkei - Schweiz  
Wirtschaftsrat Türkei - Italien  
Wirtschaftsrat Türkei - K.K.T.C. / Türkische  
Republik Nordzyprien  
Wirtschaftsrat Türkei - Montenegro



Wirtschaftsrat Türkei - Kosovo  
Wirtschaftsrat Türkei - Lettland  
Wirtschaftsrat Türkei - Litauen  
Wirtschaftsrat Türkei - Luxemburg  
Wirtschaftsrat Türkei - Ungarn  
Wirtschaftsrat Türkei - Makedonien  
Wirtschaftsrat Türkei - Malta  
Wirtschaftsrat Türkei - Norwegen  
Wirtschaftsrat Türkei - Polen  
Wirtschaftsrat Türkei - Portugal  
Wirtschaftsrat Türkei - Rumänien  
Wirtschaftsrat Türkei - Serbien  
Wirtschaftsrat Türkei - Slowakei  
Wirtschaftsrat Türkei - Slowenien  
Wirtschaftsrat Türkei - Griechenland

# ***135 Wirtschaftsräte auf 5 Kontinenten und ein reichhaltiges Veranstaltungsprogramm***

***“ DER GLOBALE HORIZONT DER  
TÜRKISCHEN GESCHÄFTSWELT „***

**Dış Ekonomik İlişkiler Kurulu**  
RIVER PLAZA Büyükdere Cad.  
Bahar Sok. No: 13/9-10 34394  
Levent/İSTANBUL

☎ + 90 212 339 50 00 (pbx)

☎ + 90 212 270 30 92

info@deik.org.tr

-----  
*Presseverbindung*

☎ + 90 212 339 50 92

press@deik.org.tr

-----  
**Welttürken-Wirtschaftsrat (DTİK)** [dunyaturkiskonseyi@deik.org.tr](mailto:dunyaturkiskonseyi@deik.org.tr)

**Region Afrika** [afrikabolgesi@deik.org.tr](mailto:afrikabolgesi@deik.org.tr)

**Region Europa** [eu@deik.org.tr](mailto:eu@deik.org.tr)

**Region Amerika** [amerikabolgesi@deik.org.tr](mailto:amerikabolgesi@deik.org.tr)

**Region Eurasien** [avrasyabolgesi@deik.org.tr](mailto:avrasyabolgesi@deik.org.tr)

**Region Asien-Pazifik** [asyapasifikbolgesi@deik.org.tr](mailto:asyapasifikbolgesi@deik.org.tr)

**Region Mittlerer Osten und Golfstaaten** [odokorfezbolgesi@deik.org.tr](mailto:odokorfezbolgesi@deik.org.tr)

**Branchenspezifische Wirtschaftsrate** [sektorel@deik.org.tr](mailto:sektorel@deik.org.tr)



Der globale Horizont der türkischen Geschäftswelt



[deik.org.tr](http://deik.org.tr)